

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **53/54 (1909)**

Heft 7

PDF erstellt am: **24.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Gegründet von A. WALDNER, Ingenieur.

Herausgeber: A. JEGHER, Ingenieur.
Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Rascher & Cie., Meyer & Zellers Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:

Ausland. 25 Fr. für ein Jahr
Inland. 20 „ „ „

Für Vereinsmitglieder:

Ausland. 18 Fr. für ein Jahr
Inland. 16 „ „ „
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements

nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:

Für die 4-gespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate

nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
RUDOLF MOSSE,
Zürich.

Basel, Bern, St. Gallen,
Berlin, Breslau, Dresden,
Frankfurt a. M., Hamburg,
Köln, Leipzig, Magdeburg,
München, Stuttgart, Wien.

Bd. LIII.

ZÜRICH, den 13. Februar 1909.

N^o 7.

Schulhausbaute der Stadt Brugg.

Es werden hiemit folgende Arbeiten zur Konkurrenz ausgeschrieben:

- a) Glaserarbeiten und Glaslieferung,
- b) Schreinerarbeiten.

Pläne, Eingabeformulare und Bedingungen sind auf dem Bureau des Unterzeichneten vom 5.—15. Februar, je nachmittags zur Einsicht und Entgegennahme aufgelegt.

Angebote sind bis **16. Februar** mit der Aufschrift «Schulhausbaute der Stadt Brugg» an den Gemeinderat einzureichen.

Brugg, den 3. Februar 1909.

Albert Frölich, Architekt.

Stelle-Ausschreibung.

Die Stelle eines **thurgauischen Strassen- und Bauinspektors** (Inspektorat II) wird hiemit zur freien Bewerbung ausgeschrieben. Die Anstellungsbedingungen werden durch Vertrag geregelt. Nähere Aufschlüsse erteilt das unterzeichnete Departement, bei welchem sich die Bewerber bis zum **25. Februar** persönlich und unter Vorlage von Ausweisen über ihre bisherigen Leistungen zu melden haben.

Frauenfeld, den 3. Februar 1909.

Thurg. Strassen- und Baudepartement:
Hofmann.

Bauleiter gesucht.

Zur Ausarbeitung der Detailpläne und Bedingungen für die Offertauschreibung, sowie als Bauleiter der von der Stadtgemeinde Salzburg geplanten Wasserkraftanlage im Wiestale bei Salzburg wird ein im Strassen-, Wasser- und Talsperrenbau erfahrener Ingenieur zum möglichst **sofortigen Eintritt** gesucht.

Die Dauer der Arbeiten bis zur Bauvollendung dürfte ungefähr 2 1/2 Jahre betragen.

Geeignete Bewerber wollen ihre Offerte unter Nachweis ihrer Studien und der bisherigen Verwendung mit Angabe ihrer Gehaltsansprüche, der möglichen Zeit ihres Eintrittes und etwaiger sonstiger Bedingungen bis längstens **24. Februar l. J.** an die Stadtgemeindeg-Vorsteherung Salzburg gelangen lassen.

Persönliche Vorstellung erwünscht.

Salzburg, am 30. Januar 1909.

Der Bürgermeister:
Berger.

Photographie.

Spezialität in Aufnahmen industrieller Objekte, Gebäude, Interieurs, Gemälde, Sammlungen und Aufnahmen für Kataloge und Werke aller Art. — Entwickeln und Kopieren etc. von eingesandten Platten.

H. Wolf-Bender

Kappelergasse 16 — ZÜRICH I — Centralhof

Atelier für Reproduktions-Photographie.

Forstverwaltung der Stadt Zürich.

Holzverarbeitung Sihlwald.

Wir empfehlen uns für Lieferung von:

Schnittwaren aller Art, imprägniert oder nicht imprägniert, roh geschnitten oder gehobelt, getalzt oder genutet,

Holzplaster (Bodenklötze) imprägniert,

Umzäunungsmaterial: Pfosten, Pähle, Latten, Halblatten, Staketten, Zaunhählinge, imprägniert oder nicht imprägniert,

Rundstangenmaterial: Rundstäbe verschiedener Dimensionen von 12 bis 60 mm Durchmesser,

Fahnen- und Flaggenstangen, Rosenstecken, imprägniert,

Baumstecken, imprägniert, 2—3 1/2 m lang,

Waschpfosten und Stützen, Bohnenstiel und Käfenstiel,

Werkzeugstiele aller Art, Schaufelstiele, Pickelstiele, Hauenstiele

Gabel- und Rechenstiele, Axt- und Beilhalme, Wischerstiele, Besenstiele

Hammerstiele etc.,

Holzwohle in verschiedenen Sorten und Preislagen.

Sihlwald, im Januar 1909.

Forstverwaltung der Stadt Zürich.

Planolin-Nivelliermasse

zum auebnen alter Böden jeder Art und abglätten von Betondecken in Neubauten, einzige

sofort trocknende Linoleum-Unterlage.

Verarbeitung leicht, nur mit Wasser.

Billigste Linoleum-Unterlage, da Material-Aufwand gering.

CH. H. PFISTER & Co., BASEL VII.

KOCH & Co., vorm. E. Baumberger & Koch, BASEL

Telephon: Nr. 2977.

Telegramm-Adresse: Asphalt Bas. el.

Baumaterialien-Handlung

Closets.

Wandbrunnen. — Pissoirs. — Schüttsteine.

Ventilatoren und Windschutzhauben.

Steinzeugröhren.

Schlammsammler und Sinkkästen.



Boden- u. Wandplättchen.

Schiffskitt. — Asphalt-Röhrenkitt.

Pflasterkitt. Dachpappen. Korksteine.

Isolierplatten. — Kanderner feuerfeste Steine und Erde.

Schlackenwohle.

